

09.06.2021

Statement von JAKO zu den Trikots von Nordmazedonien

Die neue Spielkleidung von Nordmazedonien gerät in den Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit. Deshalb möchte JAKO zur aktuellen Berichterstattung Stellung beziehen.

Die Fußballföderation von Mazedonien (FFM) hat JAKO darüber informiert, dass die Nationalmannschaft bei der UEFA EURO 2020 nicht in ihren neuen Trikots mit der Luchs-Grafik spielen wird. Als ausschlaggebenden Grund nennt der Verband die Kritik der Fans an der Farbe des Heimtrikots.

Tobias Röschl, Vorstand Marketing und Vertrieb bei JAKO, sagt: „Nach der Qualifikation für die EM hat uns die Fußballföderation von Mazedonien ihren Design- und Farbwunsch übermittelt. Diesen haben wir nach Abstimmung mit dem Verband und entsprechender Musterfreigabe detailgetreu umgesetzt, fristgerecht geliefert und am 28. Mai präsentiert. Nach den kritischen Reaktionen der eigenen Fans hat der Verband nun eine Spielerlaubnis für die vorhergehenden Trikots beantragt und erhalten. Auch in diesen Trikots wünschen wir dem Team viel Erfolg, möchten aber ausdrücklich betonen, dass wir exakt nach Wunsch, Vor- und Freigabe des Verbandes geliefert haben.“

Kontakt: Nico Wagner

Pressesprecher

Telefon 07938 9063-449